

Teil 1



Dialog im Quartier – Basel isst nachhaltig

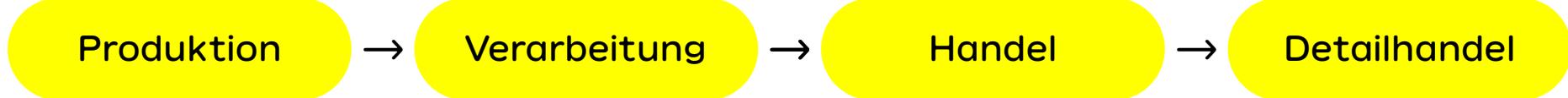
Lebensmittel Wertschöpfungsketten

Florian Jakober & Michael Zehnder

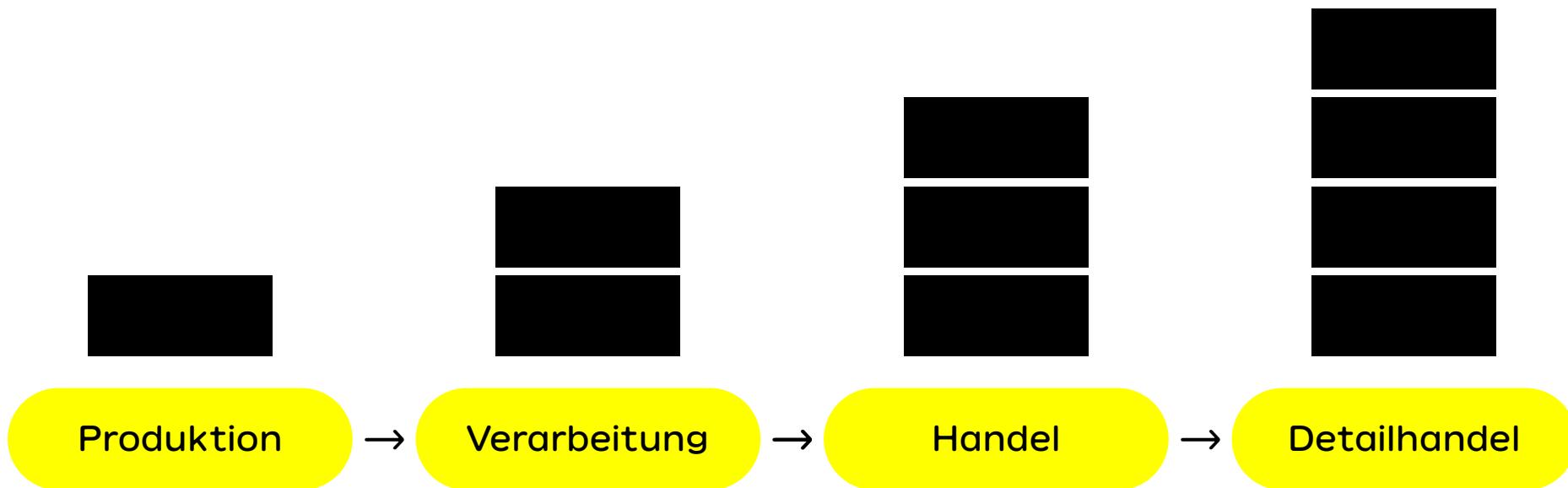
Lebensmittel Wertschöpfungsketten

- Begriff
- Selbstversuch
- Preisvergleich
- Preisaufteilung
- Alternativer Detailhandel
- Foodcoops / Selbstorganisierter Detailh.

Wertschöpfungskette : Begriff



Wertschöpfungskette : Begriff



Selbstversuch : Nachhaltiger Warenkorb

Produktion & Handel:

- Lokal
- Ökologisch
- Fair

Konsum:

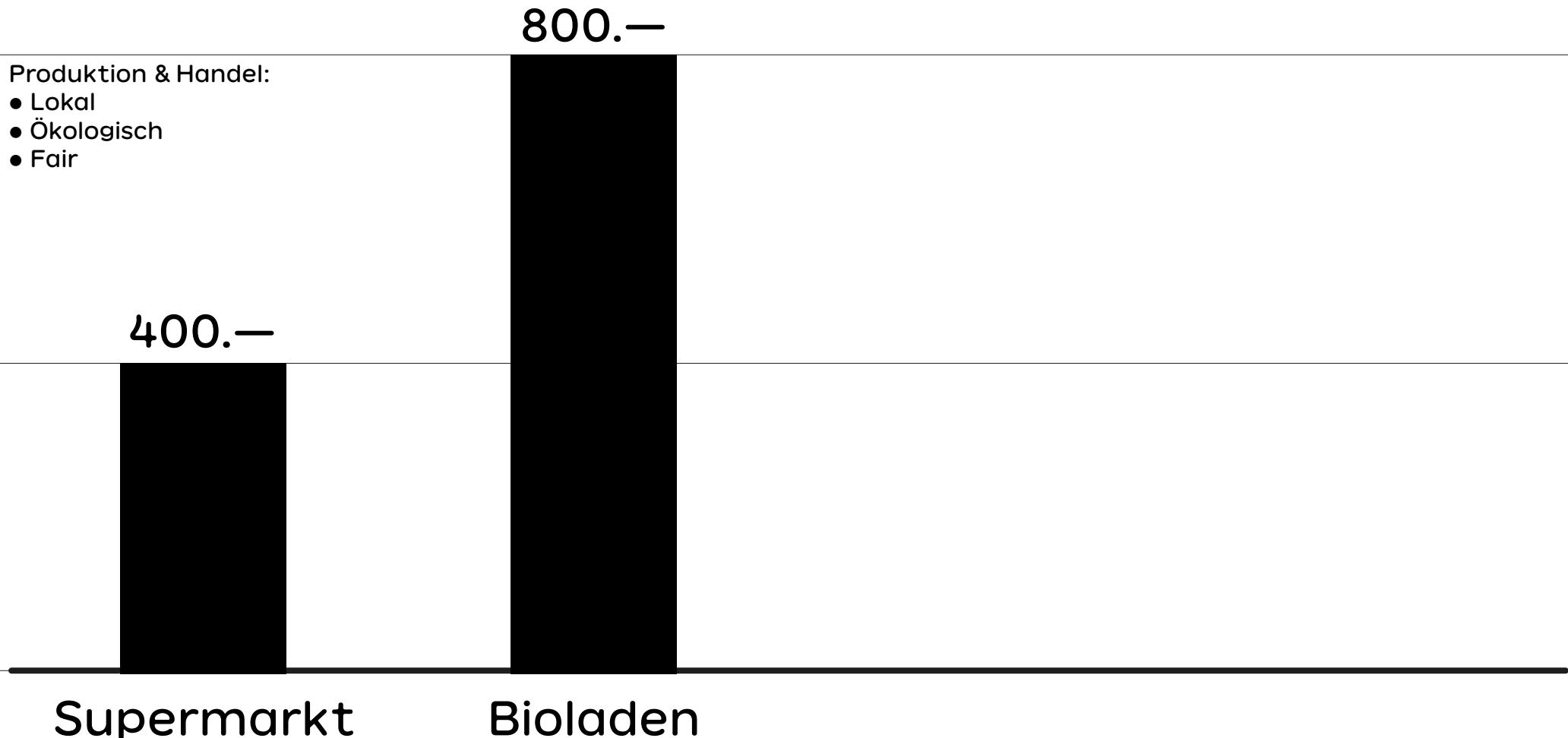
- Vorwiegend pflanzlich
- Saisonal
- Food Waste vermeiden



(Planetary Health Diet)

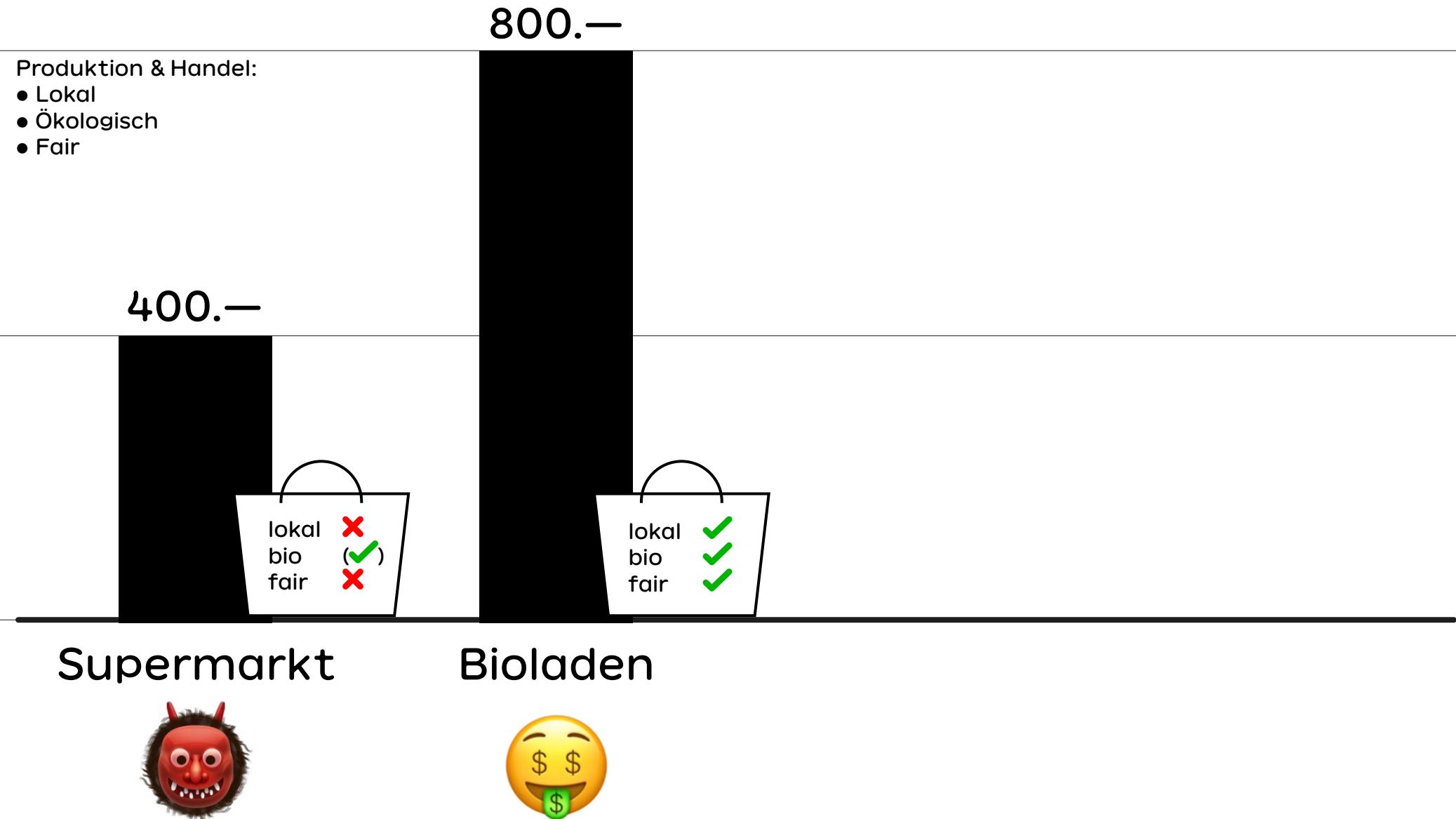
Wertschöpfungskette : Preisvergleich

Essen für eine Person pro Monat (in Zürich)



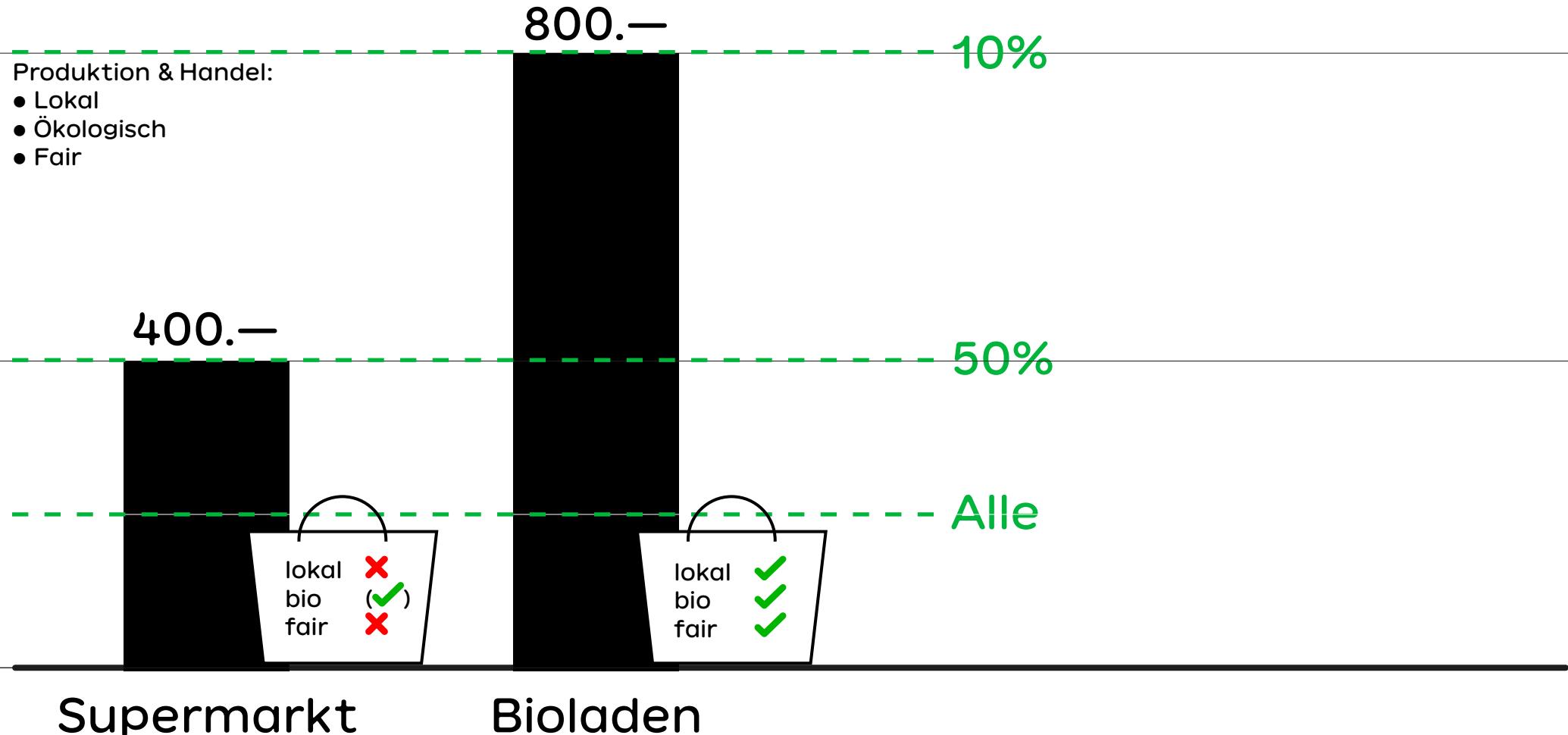
Wertschöpfungskette : Preisvergleich

Werden die Kriterien für Nachhaltigkeit erfüllt?



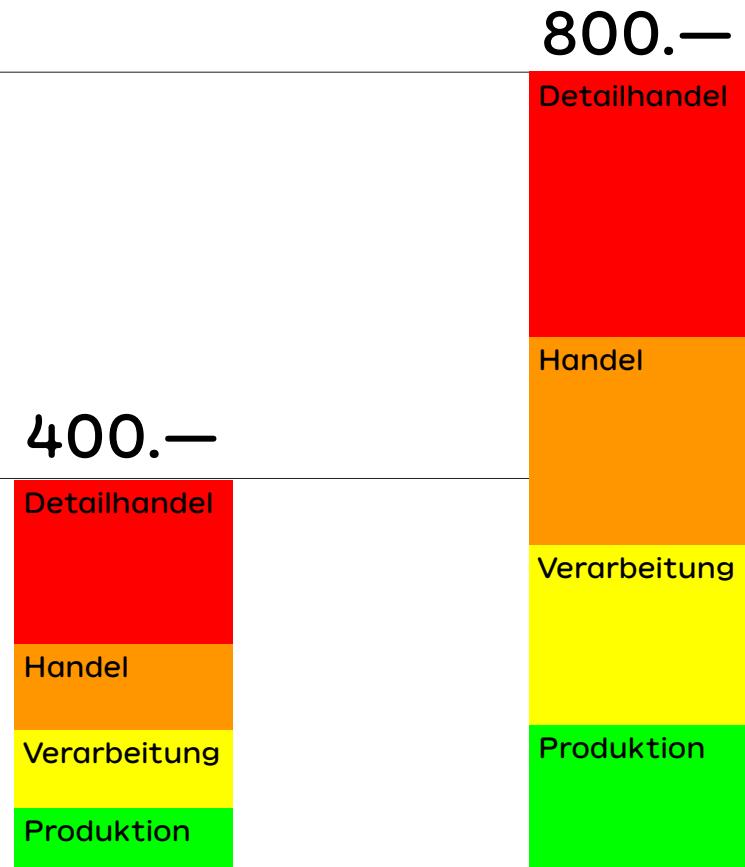
Wertschöpfungskette : Preisvergleich

Konsumbudgets der Schweizer Bevölkerung



Wertschöpfungskette : Preisaufteilung

Wer verdient wieviel an meinem Essen?



Supermarkt

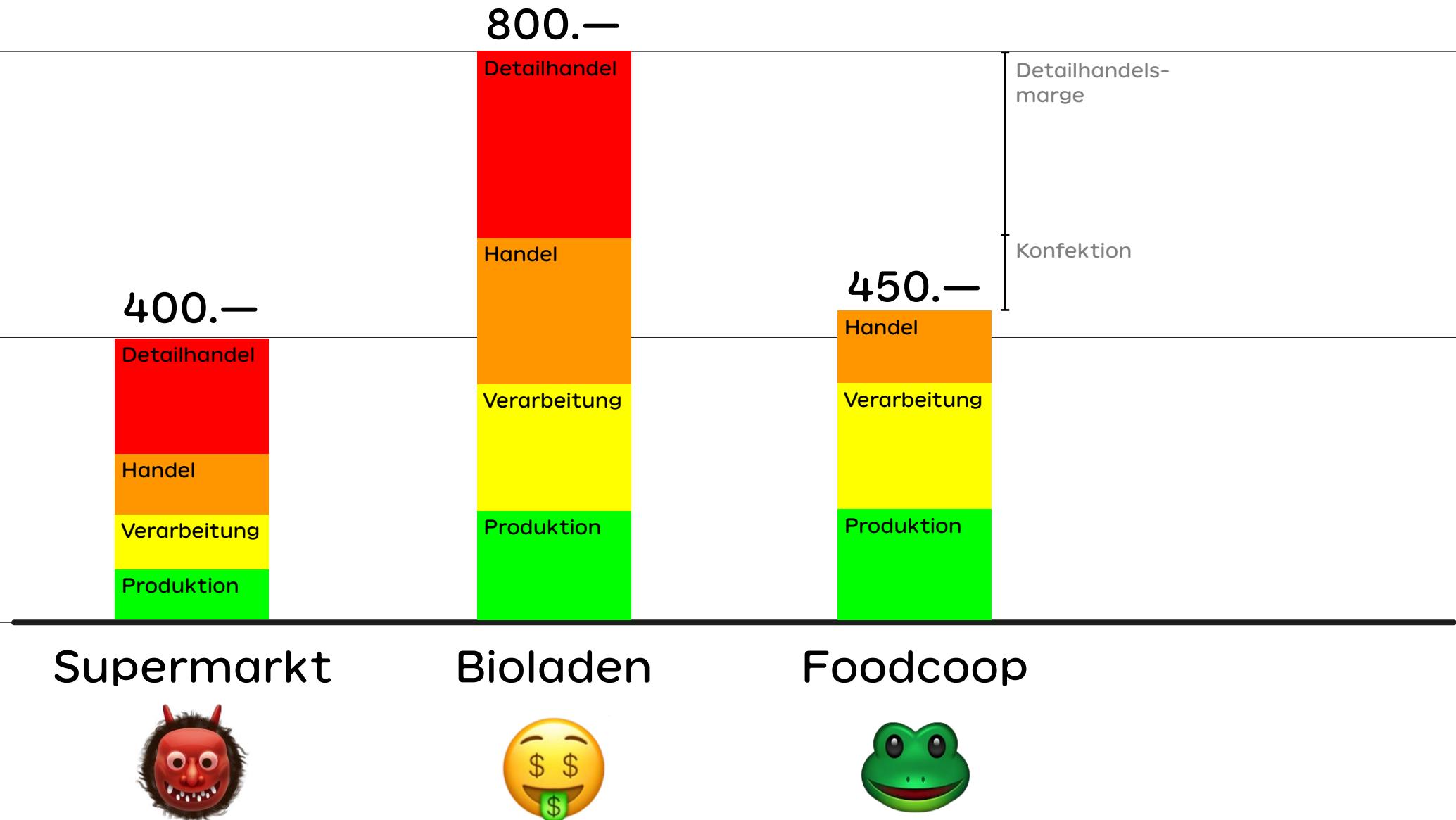


Bioladen



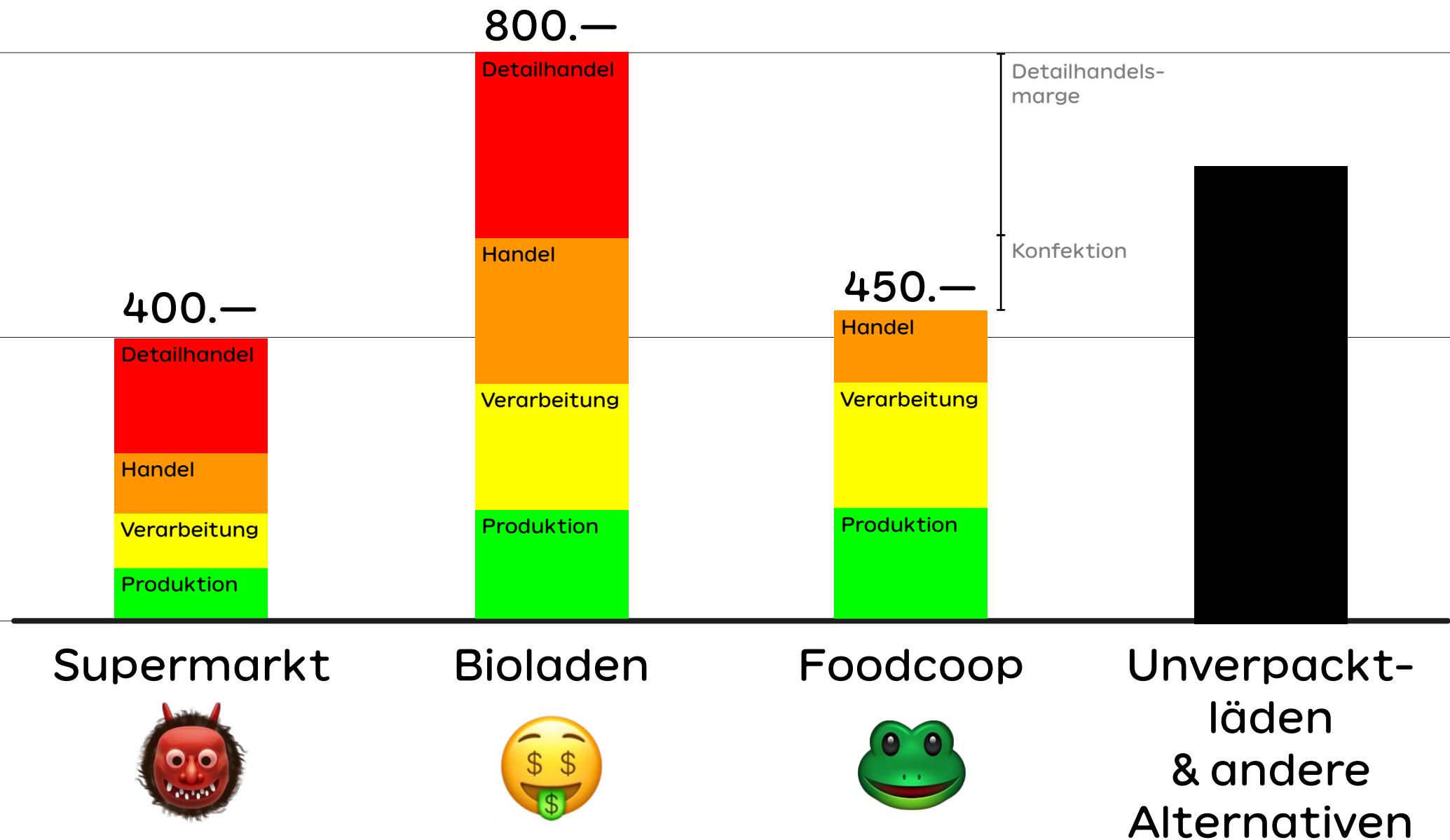
Wertschöpfungskette : Alternativen

Neue/Andere Modelle für den Detailhandel



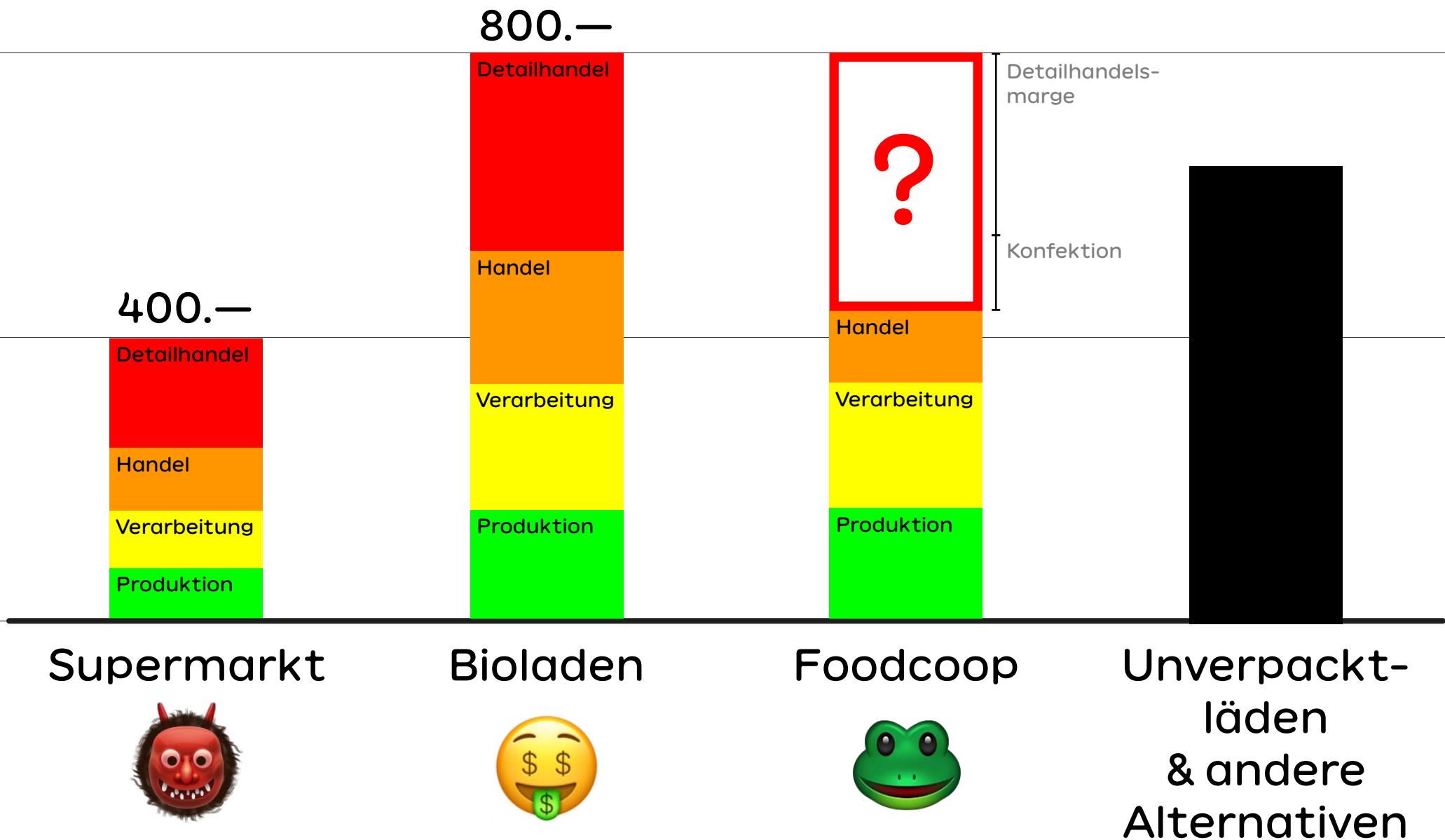
Wertschöpfungskette : Alternativen

Neue/Andere Modelle für den Detailhandel



Wertschöpfungskette : Alternativen

Selbstorganisierter Detailhandel





HÖRMEL ZUFRIEDENHEIT
BY MEISTER
CHOCOLATE



Teil 2

Dialog im Quartier – Basel isst nachhaltig

Foodcoops für Alle

Florian Jakober & Michael Zehnder

Was sind Foodcoops?

Foodcoops für Alle

- Wer sind wir und was motiviert uns?
- Wie funktioniert eine Foodcoop genau?
- Warum Foodcoops?
- Warum ein Netzwerk?
- Aktueller Stand
- Eine Foodcoop selber machen

Wer sind wir und was motiviert uns?

Wie funktioniert eine Foodcoop genau?

Bestehende Ressourcen:

- Gratis Räume
- Ausrüstung bringt jeder selber
- Nachbarschaftliche Gemeinschaften
- Kein Personal, alle helfen mit

Interaktion schaffen:

- Ämtligruppen
- Gemeinsames Abfüllen
- Bezahlen wie im Laden

= Selbstorganisierter Monatlicher Pop up
Unverpackt Nachbarschafts-laden

Ablauf

Im Voraus:

- Koordinator*in schaltet Sortiment auf
- Mitglieder bestellen
- Koordinator kauft bei Händler ein

....























Warum Foodcoops?

Produktion & Handel:

- Lokal
- Ökologisch
- Fair

Konsum:

- Vorwiegend pflanzlich
- Saisonal
- Food Waste vermeiden



(Planetary Health Diet)

Warum Foodcoops?

- Gemeinsam lernen und Umgewöhnen
- CH Bio Produkte werden erschwinglich
- Zielgruppe für CH Bio-Landwirtschaft
- Kürzere Einkaufswege
- Belebte Nachbarschaft
- Einkaufen wird (wieder) sozial
- Weniger Verpackungsmüll
- Austausch mit Produzent*innen

Warum Ein Netzwerk?

- Eine Foodcoop allein ist klein
 - Wissen teilen
 - Aufwände für Aufbau teilen

Unser Projekt:

- Pilot-Koops
- Webplattform und Starterkit
- Aktive Verbreitung

Aktueller Stand:

- Pilotkoops in Basel und Zürich
- Viel Andrang, Wartelisten
- Arbeit an Plattform und Starterkit
- Testlauf mit 10 Koops im 2022

Ausblick

- Öffentlich ab 2023

Foodcoop selber machen

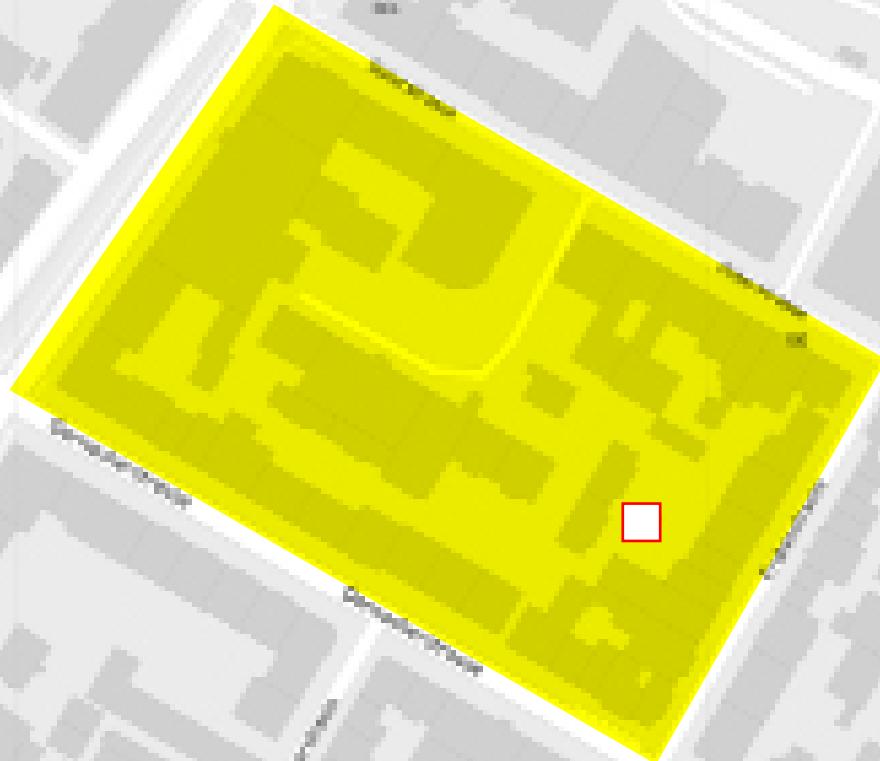
Gundeli
ca. 8000 Haushalte

Foodcoop selber machen

Foodcoop
ca. 300 Haushalte

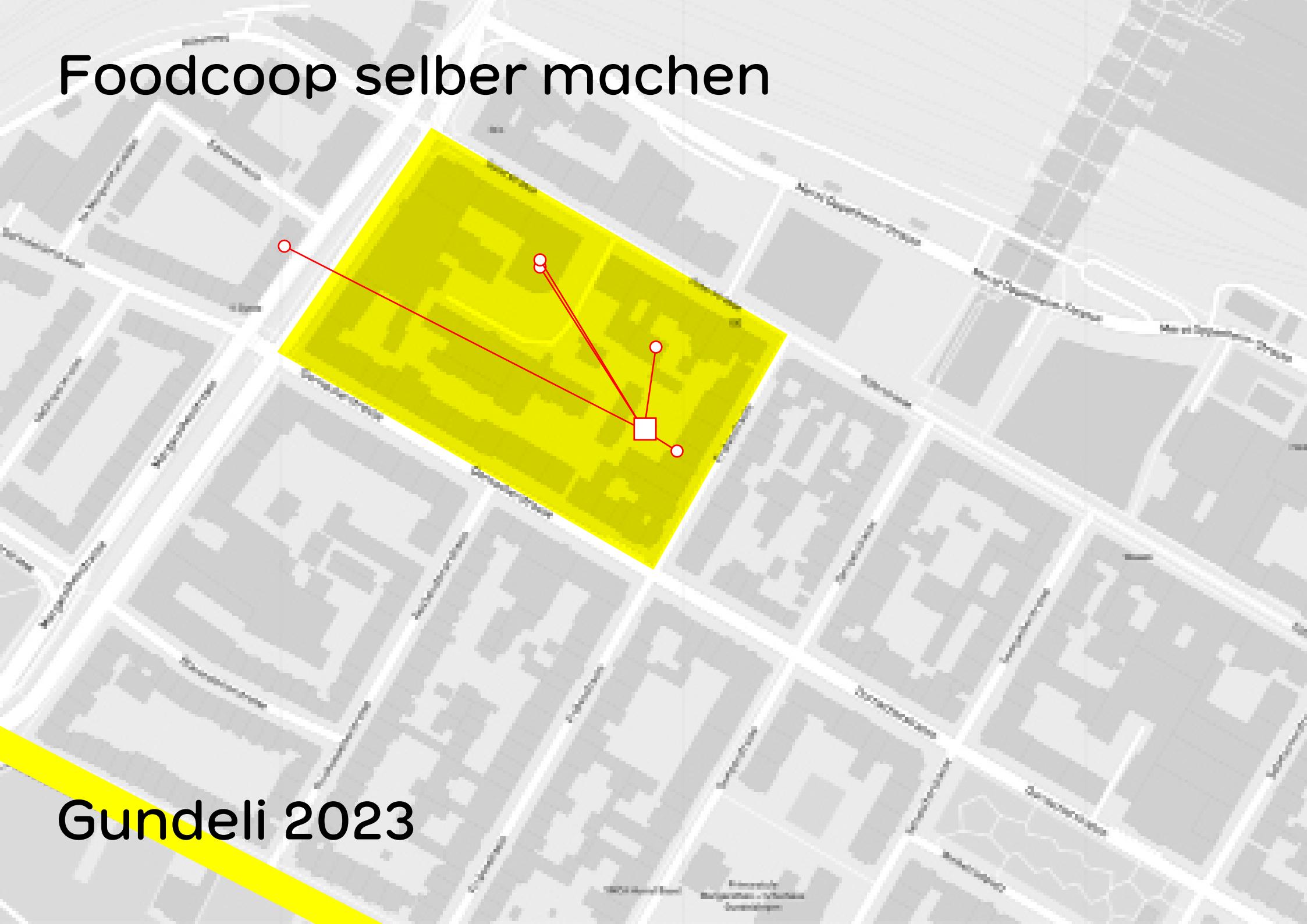
Nachbarschaft
ca. 300 Haushalte

Foodcoop selber machen



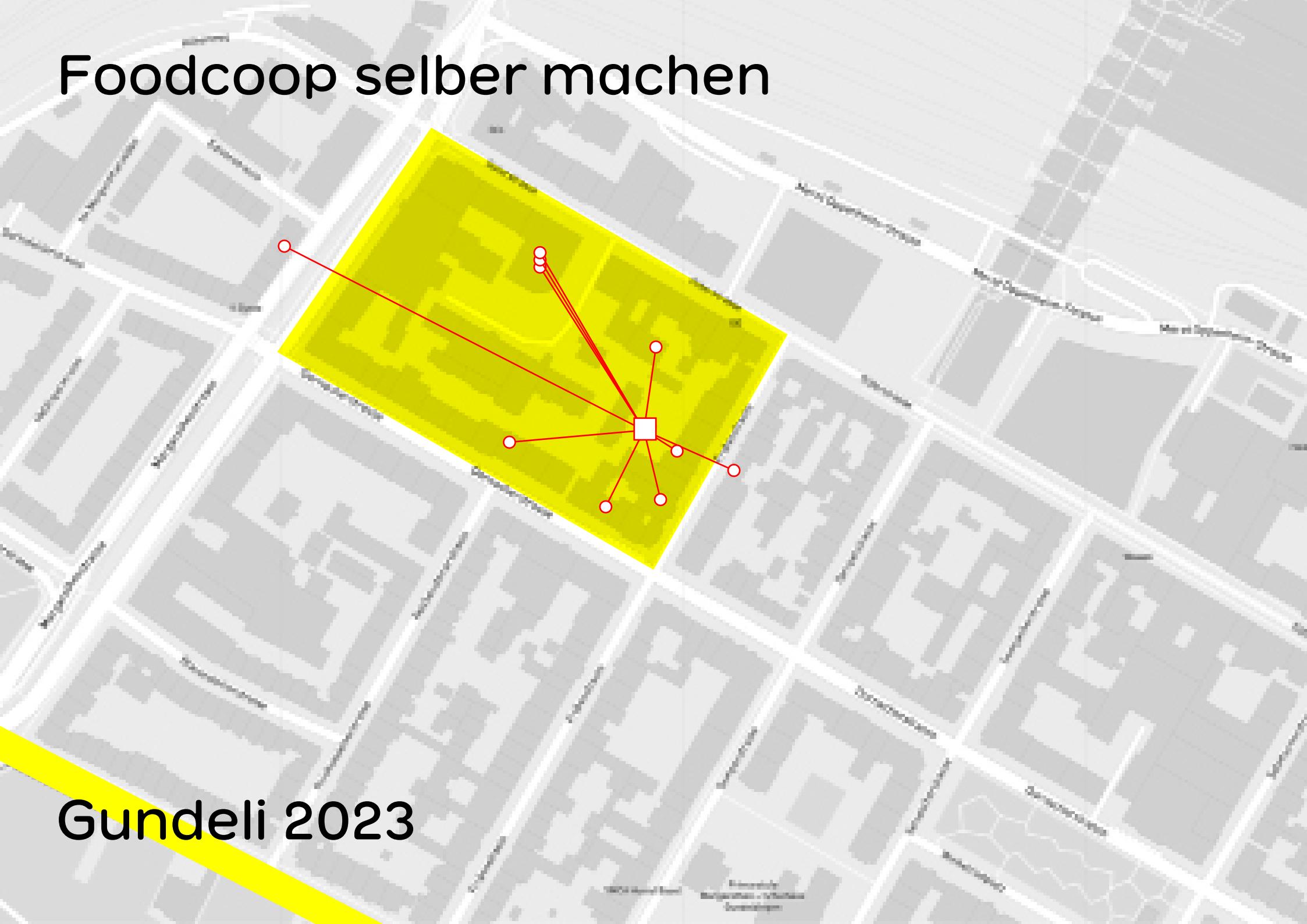
Gundeli 2023

Foodcoop selber machen



Gundeli 2023

Foodcoop selber machen



Gundeli 2023

Foodcoop selber machen



Gundeli 2023

Foodcoop selber machen



Gundeli 2024

Foodcoop selber machen

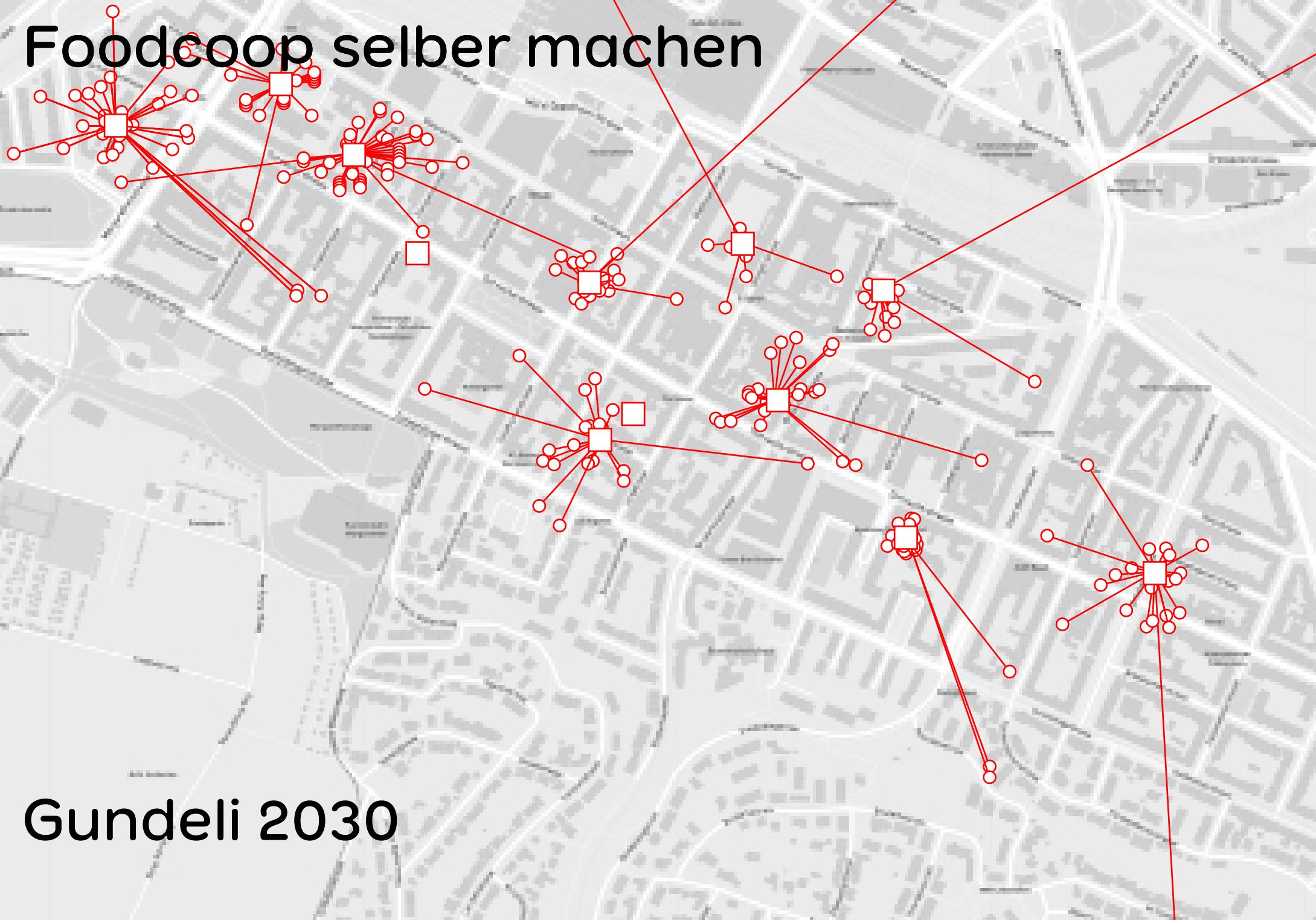


Gundeli 2025

Foodcoop selber machen



Foodcoop selber machen



Gundeli 2030

Foodcoop selber machen



Iselin 2021

Merian Iselin Klinik
für Orthopädie und Chirurgie



